



PRESSEMITTEILUNG

Akamai gibt Ergebnisse des ersten Quartals 2010 bekannt

- *Die Umsätze stiegen im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres um 14 Prozent auf US \$ 240,0 Millionen.*
- *Der Quartals-Nettogewinn nach US-GAAP-Richtlinien belief sich auf US \$ 40,9 Millionen, d.h. US \$ 0,22 Gewinn pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte (sog. Diluted Shares). Dies entspricht einem Anstieg um 10 Prozent im Vergleich zum ersten Quartal 2009.*
- *Der bereinigte Nettogewinn stieg im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres um 14 Prozent auf US \$ 66,0 Millionen oder US \$ 0,35 Gewinn pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte.*
- *Das Board of Directors beschloss eine Ausweitung des Aktienrückkaufprogramms in Höhe von US \$ 150 Millionen.*

München, 03. Mai 2010 – Akamai Technologies, Inc. (NASDAQ: AKAM), der Marktführer für die Performance-Optimierung von Videoinhalten, dynamischen Transaktionen und Unternehmensanwendungen im Internet, hat seine Ergebnisse für das zum 31. März abgeschlossene erste Quartal 2010 veröffentlicht. Demnach stiegen die Umsätze gegenüber dem Vorjahresquartal von US \$ 210,4 Millionen um 14 Prozent auf US \$ 240,0 Millionen. Im Vergleich zum vierten Quartal 2009 (US \$ 238,3 Millionen) war eine Zunahme um 1 Prozent zu verbuchen.

Im ersten Quartal 2010 erwirtschaftete Akamai einen Netto-Gewinn nach US-GAAP-Richtlinien (United States Generally Accepted Accounting Principles) von US \$ 40,9 Millionen oder US \$ 0,22 Gewinn pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte. Gegenüber dem Ergebnis des ersten Quartals 2009 in Höhe von US \$ 37,1 Millionen bzw. US \$ 0,20 Gewinn pro Aktie war ein Anstieg von 10 Prozent zu verzeichnen. Verglichen mit dem GAAP-Nettogewinn des vorangegangenen Quartals (US \$ 40,1 Millionen bzw. US \$ 0,21 Gewinn pro Aktie) meldet das Unternehmen einen Anstieg von zwei Prozent.

Das Unternehmen verzeichnete im ersten Quartal 2010 einen bereinigten Nettogewinn von US \$ 66,0 Millionen oder US \$ 0,35 Gewinn pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte. Dies entspricht einem Anstieg von 14 Prozent gegenüber dem ersten Quartal 2009, in dem ein bereinigter Nettogewinn von US \$ 57,7 Millionen oder US \$ 0,31 Gewinn pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte gemeldet wurde. Bezogen auf das vierte Quartal 2009, in dem der bereinigte Nettogewinn noch bei US \$ 62,9 Millionen bzw. US \$ 0,34 Gewinn

pro Aktie einschließlich aller Umtauschrechte gelegen hatte, verbesserten sich die Ergebnisse um fünf Prozent.

„Wir verzeichnen einen starken Start in dieses Jahr, darüber freuen wir uns sehr“, erklärt **Paul Sagan, President und CEO von Akamai**. „In den Bereichen Cloud Computing, Auslieferung von Videos über das Internet sowie Online-Werbung finden aufregende Entwicklungen statt. Gerade diese Bereiche haben wesentlich zu unserem Wachstum in diesem Quartal beigetragen.“

Das angepasste Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen („adjusted EBITDA“) für das erste Quartal 2010 lag bei US \$ 118,1 Millionen. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber dem Ergebnis aus dem vorherigen Quartal (US \$ 111,6 Millionen) sowie aus dem ersten Quartal 2009 (US \$ 100,3 Millionen). Die Gewinnspanne bei angepasstem EBITDA lag im ersten Quartal 2010 mit 49 Prozent so hoch wie nie, mit einem Prozentpunkt über dem Ergebnis des Vorjahresquartals. Der operative Cashflow im ersten Quartal 2010 betrug US \$ 87,8 Millionen oder 37 Prozent aus Umsätzen. Am Quartalsende betrug der Bestand an Barmitteln, bar-ähnlichen Mitteln und börsengängigen Wertpapieren des Unternehmens rund US \$ 1,1 Milliarden.

Der Anteil der Verkäufe durch Reseller sowie der Verkäufe außerhalb der Vereinigten Staaten betrug im Berichtszeitraum 18 Prozent bzw. 28 Prozent des Umsatzes. Darüber hinaus genehmigte das Akamai Board of Directors eine Ausweitung seines Aktienrückkaufprogramms in Höhe von US \$ 150 Millionen, das aus dem operativen Cashflow finanziert werden soll. Das Programm ist für die kommenden Quartale geplant und soll die Verwässerung durch laufende Kapitalbeteiligungsprogramme ausgleichen. Zeitpunkt und Umfang der einzelnen Rückkaufaktionen werden vom Akamai-Management auf Grundlage der jeweiligen Marktsituation und unter Berücksichtigung anderweitiger relevanter Faktoren festgelegt. Ein Rückkauf von Unternehmensanteilen kann auch nach Richtlinie 10b5-1 erfolgen; diese gestattet Unternehmen den Rückkauf auch dann, wenn dies durch die Vorschriften zur Verhinderung von Insider-Geschäften grundsätzlich untersagt ist. Das Rückkaufprogramm kann von Akamai jederzeit ausgesetzt bzw. beendet werden.

„Wir freuen, dass das Board of Directors eine Fortführung des Rückkaufprogramms genehmigt hat. Wir werden dies durch Barmittel aus dem operativen Geschäft finanzieren und gleichzeitig die notwendige Flexibilität für strategische Investitionen behalten“, sagt **JD Sherman, CFO von Akamai**. „Das Programm zeigt unser ungebrochenes Vertrauen in die Zukunft unseres Geschäfts und unser Bestreben, Anteilseignern hohe Renditen zu bieten.“

Im ersten Quartals 2010 hat Akamai ca. 834,000 Stammaktien für insgesamt US \$ 21,9 Millionen zu einem durchschnittlichen Preis von US \$ 26,26 pro Aktie zurückgekauft. Zum 31. März 2010 hatte das Unternehmen insgesamt 4,2 Millionen Aktien für zusammen US \$ 88,2 Millionen zu einem durchschnittlichen Preis von US \$ 21,20 pro Aktie im Rahmen des vom Akamai Board of Directors im April 2009 genehmigten Aktienrückkaufprogramms erworben.

Das Unternehmen verfügte am 31. März 2010 über rund 172 Millionen ausstehende Aktien.

Telefonkonferenz zu den Quartalsergebnissen

Die Wiederholung der am 28. April abgehaltenen Telefonkonferenz für Investoren ist auf der Akamai-Website unter www.akamai.com oder telefonisch noch bis zum 5. Mai unter 001-617-801-6888 für internationale Anrufer abrufbar (Konferenz-ID 29622786).

Hinweis

Definitionen und weitere Hinweise zur Anwendung von Finanzkennzahlen bei Akamai finden Sie unter:

http://www.akamai.com/html/investor/quarterly_releases/2010/press_042810.html

Informationen über Akamai

Akamai® bietet marktführende Managed Service-Lösungen zur Beschleunigung von Videoinhalten, dynamischen Transaktionen und Unternehmensanwendungen über das Internet an. War Akamai vor gut zehn Jahren noch Pionier auf dem Content Delivery-Markt, so werden die Akamai-Services heute von den bekanntesten Markenunternehmen quer durch alle Branchen genutzt. Mit seinem globalen Netzwerk aus Zehntausenden weltweit verteilten Servern bietet das Unternehmen eine Alternative zu einer zentralisierten Webinfrastruktur – mit der für ein erfolgreiches Online-Geschäft nötigen Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit, Transparenz und Performance. Akamai hat das Internet in eine wachstumsfähige Informations-, Unterhaltungs-, Interaktions- und Kollaborationsplattform verwandelt. Akamai macht den Unterschied. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.akamai.com>.

Unternehmenskontakt Akamai CER

Akamai Technologies GmbH
Betastraße 10b
85774 Unterföhring

Agenturkontakt Akamai

eloquenza pr gmbh
Anja Klauck / Svenja Op gen Oorth
Emil-Riedel-Str. 18
80538 München
Tel.: +49 (0) 89 242038-0
Email: akamai@eloquenza.de